

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
22.10.	27.10.	Sparkasse KölnBonn Öff. Pfandbr. Reihe 1 dgl. Serie 12	DE000A0DLW18 DE000A0NKRZ1
23.10.	28.10.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 20N	DE000NWB20N1
26.10.	29.10.	WestLB Öff.-Pfandbr. Ausg. 84V WGZ BANK AG	DE000WLB84V4
27.10.	29.10.	Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 438 WestLB	DE000WGZ0M73
27.10.	30.10.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 6HA Inh.-Schuldv. Ausg. 852 WGZ BANK AG	DE000WLB6HA8 DE000WLB8522
28.10.	30.10.	Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 387 NRW.BANK	DE000WGZ0BM8
28.10.	02.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 7713 WestLB	DE0003077137
30.10.	02.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 85T WestLB	DE000WLB85T5
03.11.	04.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 853 WestLB	DE000WLB8530
04.11.	06.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 38X WGZ BANK	DE000WLB38X63
04.11.	06.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 367 IKB Deutsche Industriebank AG	DE0008316969
05.11.	09.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 795 WestLB	DE0002197951
05.11.	09.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 858 WGZ BANK	DE000WLB8589
09.11.	10.11.	Öff.-Pfandbr. Reihe 132	DE000A0XYDC0
09.11.	10.11.	dgl. Reihe 185 IKB Deutsche Industriebank AG	DE0008314287
11.11.	12.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 736 NRW.BANK	DE0002197365
11.11.	12.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 7718 WestLB	DE0003077186
12.11.	16.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86K Eurohypo	DE000WLB86K2
12.11.	17.11.	Öff. Pfandbr. Em. HBE0AJ Land Nordrhein-Westfalen	DE000HBE0AJ5
16.11.	17.11.	Landesschatzanw. Reihe 759 WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000NRW1ZQ7
16.11.	17.11.	Öff. Pfandbr. Reihe 389 WestLB	DE000A0B1N27
17.11.	19.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86S Kreissparkasse Köln	DE000WLB86S5
17.11.	20.11.	Hyp.-Pfandbr. Em. 1003 NRW.BANK	DE000A0PNE63
18.11.	20.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 7198 BHW Bausparkasse AG	DE0003071981
18.11.	23.11.	Commercial Paper, Tranche 235 dgl. Tranche 240 WestLB	DE000A0GB922 DE000A0GB971
	23.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 842	DE000WLB8423
	23.11.	dgl. Inh.-Schuldv. Ausg. 877	DE000WLB8779

20.11.		WestLB	
	25.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86Q	DE000WLB86Q9
23.11.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	26.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 116	DE0002731163
24.11.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	27.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 76	DE0002730769
		WestLB	
	27.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10W	DE000WLB10W7
25.11.		Deutsche Postbank AG	
	30.11.	Commercial Paper, Tranche 947	DE000A0Y2ZQ5
		NRW.BANK	
	30.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 158	DE000NWB1582
26.11.		NRW.BANK	
	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 2788	DE0008027889
	01.12.	dgl. Reihe 1770	DE0008317702
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02Z	DE000NWB02Z3
	01.12.	dgl. Ausg. 098	DE000NWB0980
	01.12.	dgl. Ausg. 1110	DE000NWB1103
	01.12.	dgl. Ausg. 153	DE000NWB1533
	01.12.	dgl. Ausg. 157	DE000NWB1574
		Stadtsparkasse Düsseldorf	
	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 2	DE000A0LDWN6
30.11.		Land Nordrhein-Westfalen	
	03.12.	Landesschatzanw. Reihe 610	DE000NRW1VK9

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 932	DE000NRW1XL1	21.10.09 – 20.01.10	1,08900 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 838	DE000NRW1113	23.10.09 – 24.01.10	0,68500 %
dgl. Reihe 864	DE000NRW12U9	23.10.09 – 24.01.10	0,69500 %

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

IVG Immobilien AG, Bonn**Stück 10.000.000****(Euro 10.000.000,00)****neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien****in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von Euro 1,00 je Aktie -

aus der Kapitalerhöhung vom Oktober 2009

aus genehmigtem Kapital gegen Bareinlagen

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2009 -

- ISIN DE0006205701 -**Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf****Inhaber-Schuldverschreibungen****(begeben unter dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 3. Juli 2008)**

Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN
EUR 3.000.000,--	2,12500 %	1056	DE000A0XXPU8
EUR 3.000.000,--	2,75000 %	1057	DE000A0XXPV6
EUR 4.000.000,--	0,00000 %	1058	DE000A0XXPW4

Inhaber-Schuldverschreibungen**(begeben unter dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 8. Mai 2009)**

EUR 12.000.000,--	0,00000 %	1094	DE000A0L1F18
EUR 13.000.000,--	3,00000 %	1101	DE000A0L1F83

Sparkasse KölnBonn, Köln**unter dem****Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme****vom 30. September 2009****zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe****Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien**

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.

¹⁾ Jahres- ²⁾ Interims- ³⁾ Halbjahres- ⁴⁾ Vierteljahres- ⁵⁾ Jahresschluss- ⁶⁾ Sonder- ⁷⁾ Stock- ⁸⁾ Netto-Dividende⁹⁾ wahlweise in Aktien ¹⁰⁾ vorbehaltlich der HV-Beschlüsse ¹¹⁾ über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung ¹²⁾ wahlweise in bar ¹³⁾ unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungsschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
US1941621039	Colgate-Palmolive Company	USD 0,44	⁴⁾ 2009	--	26.10.2009	13.11.2009	22.10.2009

Bekanntmachungen

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

• Stornierung von Geschäften	bis 15.00 Uhr
• Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
• Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
• Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

Neueinführung

IVG Immobilien AG, Bonn

Mit Wirkung vom 23. Oktober 2009 werden

Stück 10.000.000

(Euro 10.000.000,00)

neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien

in Form von nennwertlosen Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von Euro 1,00 je Aktie -

aus der Kapitalerhöhung vom Oktober 2009

aus genehmigtem Kapital gegen Bareinlagen

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2009 -

- ISIN DE0006205701 -

der IVG Immobilien AG, Bonn,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Preisfeststellung im regulierten Markt zusammen mit den alten Aktien der Gesellschaft.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 22. Oktober 2009

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2009 (2013)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 200.000.000,--	variabel	973	DE000NRW2YT2	22. J/A/J/O	22.10.2013

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Für die Zinsperiode vom 22. Oktober 2009 bis 21. Januar 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR plus 0,15 % p.a.) 0,8870 % per annum.

Mit Wirkung vom 22. Oktober 2009 erfolgt die erste Notierung zu Einheitspreisen.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 21. Oktober 2009

Neueinführung

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist der Aufstockungsbetrag der

Bundesobligationen von 2009 (2014)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 5.000.000.000,-- - Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -	2,50000 %	155	DE0001141554	10.10. gzi.	10.10.2014

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesobligationen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 28. Oktober 2009, nach Abschluss des Tenderverfahrens, erfolgt die Notierung zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

(Bei gleichbleibendem Tenderergebnis erfolgt keine erneute Bekanntmachung.)

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 22. Oktober 2009

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 22. Oktober 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
			Ausg.	ISIN			
EUR	15.000.000,--	1,84000 %	27C	DE000WLB27C3		27.12.gzj.	27.12.2011

**unter dem Basisprospekt vom 16. Juni 2009
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 21. Oktober 2009

Neueinführung**NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 22. Oktober 2009 werden

Nr. Emissionssumme		weitere Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
		Zinsfuß	Ausg.	ISIN		
1	EUR 100.000.000,--	variabel	151	DE000NWB1517	01. F/M/A/N	01.08.2013
2	EUR 500.000.000,--	variabel	173	DE000NWB1731	21. F/M/A/N	21.11.2014

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1:

Für die Zinsperiode vom 1. August 2009 bis 1. November 2009 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR ./ 4,25 BP) 0,85650 % per annum.

Zu Nr. 2:

Für die Zinsperiode vom 21. August 2009 bis 22. November 2009 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR ./ 6 BP) 0,79400 % per annum.

Skontroführer: Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 21. Oktober 2009

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2009 (2011)					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 100.000.000,--	1,62500 %	979	DE000NRW2YZ9	24.10. gjz.	24.10.2011

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 23. Oktober 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 22. Oktober 2009

Einstellung der Preisfeststellung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Inhaber-Schuldverschreibungen					
Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 25.000.000,--	4,34500 %; m. Schuldnerk.	6CU	DE000WLB6CU7	27.10. gjz.	27.10.2011

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster,

zum 27. Oktober 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 19. Oktober 2009 bis zum 21. Oktober 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 22. Oktober 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 27. Oktober 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:
Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 19. Oktober 2009

Namensänderung und Formwechsel**DEIKON GmbH, Düsseldorf**

(fr. Boetzelen Real Estate AG, Düsseldorf)

Die Hauptversammlung der Gesellschaft vom 7. August 2009 hat u. a. beschlossen, den Namen der Gesellschaft in

DEIKON GmbH, Düsseldorf

zu ändern. Weiterhin wurde ein Formwechsel der Gesellschaft von einer Aktiengesellschaft in eine GmbH beschlossen. Die Beschlüsse wurden am 8. Oktober 2009 in das Handelsregister beim Amtsgericht Düsseldorf eingetragen.

Im amtlichen Kursblatt der Börse Düsseldorf werden daher die die verzinslichen Wertpapiere der Gesellschaft unter der neuen Bezeichnung aufgeführt.
Düsseldorf, 22. Oktober 2009

Reduzierung des Emissionsvolumens**NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 22. Oktober 2009 wird das Emissionsvolumen der

		Inhaber-Schuldverschreibungen				
Emissionssumme		Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR	250.000.000,--	4,75000 %	5314	DE0007153140	31.03. gjz.	31.03.2011

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster

um 200.000.000,-- EUR auf 50.000.000,-- EUR reduziert.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 21. Oktober 2009

Zulassungsbeschluss**IVG Immobilien AG, Bonn**

Durch Beschluss der Geschäftsführung sind

Stück 10.000.000

(Euro 10.000.000,00)

neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien

in Form von nennwertlosen Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von Euro 1,00 je Aktie -

aus der Kapitalerhöhung vom Oktober 2009

aus genehmigtem Kapital gegen Bareinlagen

- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab 1. Januar 2009 -

- ISIN DE0006205701 -

der IVG Immobilien AG, Bonn,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 22. Oktober 2009

Zulassungsbeschluss

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf

Durch Beschluss der Geschäftsführung sind

Inhaber-Schuldverschreibungen

(begeben unter dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 3. Juli 2008)

Emissionssumme	Zinsfuß			ISIN
EUR 3.000.000,--	2,12500 %	Ausg.	1056	DE000A0XXPU8
EUR 3.000.000,--	2,75000 %	Ausg.	1057	DE000A0XXPV6
EUR 4.000.000,--	0,00000 %	Ausg.	1058	DE000A0XXPW4

Inhaber-Schuldverschreibungen

(begeben unter dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 8. Mai 2009)

EUR 12.000.000,--	0,00000 %	Ausg.	1094	DE000A0L1F18
EUR 13.000.000,--	3,00000 %	Ausg.	1101	DE000A0L1F83

der Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 22. Oktober 2009